

Jahreshauptversammlung 2019 des BSKV e.V. am 27.01.2019 im Restaurant „Pomodoro“ in 27809 Lemwerder

Klaus Barr, Präsident des Bremer Skatverbands e.V., eröffnete um 12.05 Uhr die JHV 2019 und begrüßt die Delegierten (33) von den Skatvereinen der VG 38 und wünschte allen ein gesundes neues Jahr.

Es wurde zu Ehren der verstorbenen Skatfreundinnen- und Skatfreunden eine Gedenkminute eingelegt, stellvertretend wurden hier Gerhard Stellmann und Meinhard Rutkowski genannt.

Es wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt und es gab zu der Tagesordnung keine Einwände.

zu 1.)

a)

Die Tätigkeitsberichte der Präsidiumsmitglieder wurden den Vereinen zur Einsicht übermittelt und es lagen zur Einsicht noch weitere Exemplare aus. Der Kassenbericht wurde vom Schatzmeister, Dieter Kalberlah erläutert. Es gab zu den Berichten keine Fragen.

b)

Es folgte der Kassenbericht vom 1.Kassenprüfer, Ingo Kupillas, der dem Schatzmeister eine saubere und übersichtliche Kassenführung bescheinigte.

c)

Ingo Kupillas beantragte die Entlastung des Präsidiums.

Das Präsidium wurde mit 27 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen entlastet.

d)

Skatfreund Claus Burmeister wurde für 2 Jahre als Kassenprüfer bestellt.

zu 2.)

Spielleiter, Andreas Steinke stellte den Beschluss des Präsidiums vor, das die Bezirksliga jetzt auch Samstag um 11.00 Uhr spielt und als vorläufiger Ersatz eine Kreisliga gibt, die weiterhin in der Woche spielt, wobei es aber keinen Aufstieg in die Bezirksliga gibt. Die Ligaeinteilungen und der VG-Pokal wurden von Andreas Steinke kurz vorgestellt. Es kann nach Absprache mit den Vereinen auch um 10.00 Uhr begonnen werden.

Ein Mittagessen kann nicht erwartet werden.

zu 3.)

a)

Durch den Präsidenten, Klaus Barr wurde die Neufassung der Satzung vorgestellt.

Da es in der Vergangenheit mit dem Registergericht Schwierigkeiten gegeben hat, bedingt durch die schlechte Informationspflicht des alten Präsidiums, ist es erforderlich und notwendig geworden, die Satzung neu zu fassen.

Unter anderem fallen Präsidiumsposten weg und die Geschäftsordnung wurde neu geregelt. Die Neufassung wurde im Internet veröffentlicht und den Mitgliedern vorgestellt.

Die Neufassung der Satzung wurde mit 31 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

b) es gab keine weiteren Anträge

zu 4.)

Zur Wahl eines Wahlleiters wurde Wolfgang Münzenberg vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Zur Wahl des Präsidenten wurde Klaus Barr vorgeschlagen und mit 32 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wiedergewählt. Klaus Barr nahm die Wahl an. Der Wahlleiter übergab an den Präsidenten die weitere Wahlleitung um die weitere Wahl durchzuführen.

Klaus bedankte sich bei den Delegierten, für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen.

Klaus erklärte den Delegierten das weitere Vorgehen der Wahl.

Zur Wahl des Vizepräsidenten wurde Axel Brockhoff vorgeschlagen und mit 32 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wiedergewählt. Axel Brockhoff nahm die Wahl an.

Zur Wahl des Schatzmeister wurde Dieter Kalberlah, vorgeschlagen. Er wurde mit 32 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wiedergewählt und nahm die Wahl an.

Bei der Wahl des Schriftführers wurde Artur Molkenthin vorgeschlagen und wurde mit 30 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen und 1 Nein-Stimme wiedergewählt und nahm die Wahl an.

Zur Wahl des Spielleiters wurde Andreas Steinke vorgeschlagen. Andreas wurde mit 32 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wiedergewählt und nahm die Wahl an.

Bei der Wahl des Jugendleiters wurde Wiederwahl vorgeschlagen. Dieter Schwarzwälder wurde mit 32 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Wahl des Verbandsgruppengerichts. Es stellten sich zu Wahl die Skatfreunde Hans-Jürgen Rademacher, Claus Burmeister, Lars Bleser, Gustav Buschmann und Uwe Rogosch. Mit 29 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen wurden sie gewählt und nahmen die Wahl an. Das Verbandsgruppengericht wählte Hans-Jürgen Rademacher zum Vorsitzenden.

zu 5.)

Es folgten mehrere Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft im DSKV.

Es folgten die Ehrungen für die Ranglisten-Erste/n:Damen: Erika Suhling, Herren: Wolfgang Pape, Senioren: Kasimir Machuta Vereine: 1. SG Geestebuben, 2. Die Glücksritter Oyten, 3. SC der goldenen Herzen

zu 6.)

Ingo Kupillas wollte wissen, warum wir 19 Cent Extra zum Mitgliedsbeitrag zahlen müssen. Die Allianz Versicherung geht nach den Schadensfällen bei der Unfallversicherung und da wird jedes Jahr eine Umlage getätigt. In diesem Jahr sind das 19 Cent. Das kann sich jedes Jahr ändern.

Der Landesverband erhebt ab diesem Jahr 1,-€ für verlorene Spiele bei allen Wettbewerben.

Das Thema Datenschutz stand zur Debatte. Der DSKV gibt keine Daten weiter. Die Vereine sind hier jeweils in der Pflicht, da hier die Daten von den Mitgliedern kommen. Es sollte kein Mitglied gemeldet werden, wenn er mit der Datenweitergabe nicht einverstanden ist.

Es wurde nochmals auf die Meldepflicht von Mitgliedern hingewiesen und die dazu gehörende Unfallversicherung.

Ende 13.40 Uhr

Bremen, den 15.02.2019

**Klaus Barr
Präsident**

**Wolfgang Münzenberg
Wahlleiter**

**Artur Molkenthin
Schriftführer**